

# Koranol<sup>®</sup>

## Ventilationslack Weiß

### 1. Produktbeschreibung

<b>Produktart</b>	Weißer, deckender Ventilationslack auf Alkydharzbasis. Zur Grund-, Zwischen- und Endbeschichtung von Holz. Lösemittelhaltig.
<b>Schutzwirkung</b>	Schützt Holz vor Witterungseinflüssen (Nässe, Sonne). Vermindert wirkungsvoll das Durchschlagen farbiger Holzinhaltstoffe.
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Hohe Deckkraft</li><li>• Wetterbeständig</li><li>• Feuchtigkeitsregulierend</li><li>• Sehr gute Haftung</li><li>• Gute Kantenabdeckung</li><li>• Problemlose Verarbeitung</li><li>• Seidenglänzend</li><li>• Geruchsschwach, nach Trocknung geruchlos</li><li>• Gute Isolierwirkung gegen anstrichverfärbende Holzinhaltstoffe</li><li>• Sehr guter Verlauf</li></ul>
<b>Anwendungsbereich</b>	Laub- und Nadelhölzer im Innen- und Außenbereich, die deckend gestrichen werden sollen (z. B. Dachuntersichten, Fenster, Türen, Zäune). Füllende Grund-, Zwischen- und Endbeschichtung für maßhaltige und nicht maßhaltige Innen- und Außenbauteile aus Holz.  Koranol Ventilationslack ist auch geeignet zur Endbeschichtung von vordrinierten Metallteilen und zum Nachanstrich von alten, intakten Lackanstrichen. Bitte fordern Sie unsere technische Beratung an.
<b>Farbton</b>	Weiß

## 2. Technische Daten

<b>Gebindegröße</b>	2,5 l, 10 l
<b>Dichte/20 °C</b>	1,27 g/cm <sup>3</sup>
<b>Viskosität</b>	65 Sek./DIN-6-mm-Becher
<b>Flammpunkt</b>	25 °C
<b>Trocknung</b>	Bei Normklima (23 °C/50 % relative Luftfeuchte nach DIN 50.014): Staubtrocken: nach ca. 5–6 Stunden Griffest: nach ca. 8 Stunden Schleifbar/Überarbeitbar: nach ca. 12 Stunden

Die Trocknungszeiten sind von den Schichtdicken abhängig und können sich auch bei inhaltstoffreichen Holzarten verlängern.

Um bei Anwendung im Innenbereich eine schnelle Abtrocknung zu erreichen, muss eine ausreichende Luftzirkulation sichergestellt sein.

Bei ungünstiger Witterung (hohe Luftfeuchtigkeit, niedrige Temperaturen) kann sich die Trocknung verzögern.

## 3. Verarbeitung

<b>Vorbereitung</b>	Nicht haftende Altanstriche restlos entfernen. Holzoberflächen von Schmutz und Staub säubern. Beim Schleifen Staubschutzmaske tragen.
<b>Aufbringmenge</b>	2–3 Anstriche, ca. 200 ml/m <sup>2</sup> auf gehobeltem bzw. geschliffenem Holz. Bei stark saugenden Bereichen kann ein zusätzlicher Arbeitsgang erforderlich sein. Spritzverfahren: ca. 80–100 µm Nassfilm je Spritzgang
<b>Anwendungsverfahren</b>	Streichen, Rollen, Spritzen (Airless, Aircoat) Bitte fordern Sie unsere technische Beratung an. Airless: Ø 0,013" Düse mit Spritzwinkel 20–40° Materialdruck: 100–120 bar Aircoat: Ø 0,013" Düse mit Spritzwinkel 20–40° Materialdruck: 100–120 bar Luftunterstützung 3 bar Eine Trockenschichtdicke von mindestens 40 µm ist erforderlich, um den Feuchteschutz nach DIN 18.363 für neu einzubauende Elemente aus Holz sicherzustellen.
<b>Anwendung</b>	Koranol Ventilationslack vor Gebrauch gut aufrühren. Unverdünnt mit Pinsel oder Rolle zügig aufbringen. Nach einer Trocknungszeit von je ca. 12 Stunden bei Normklima den 2./3. Anstrich aufbringen. Die Holzfeuchte darf maximal 15 % betragen.

## 3. Verarbeitung

<b>Anwendung</b>	<p>Die Endbeschichtung, z.B. mit Koranol Ventilationslack, kann nach einer Trocknungszeit von ca. 12 Stunden bei Normklima vorgenommen werden.</p> <p><b>Nicht unter +5 °C verarbeiten (gilt für Untergrund, Koranol Ventilationslack Weiß und Umgebungstemperatur).</b></p>
<b>Anwendungsempfehlungen</b>	<p>Bei Hölzern im Außenbereich ist ein Voranstrich mit einer wirkstoffhaltigen Holzschutzgrundierung gegen Bläue und/oder Fäulnis erforderlich. Wir empfehlen Koranol Grund Farblos oder Koranol Bläuegrund Weiß.</p> <p>Bei vorheriger Behandlung mit Koranol Grund Farblos oder Koranol Bläuegrund Weiß eine Trocknungszeit von mindestens 12 Stunden bei Normklima abwarten.</p> <p>Bei sehr farbstoffreichen Holzarten wie z. B. Eiche, Zeder, exotische Hölzer sowie bei Baufurnierplatten, deren Decklagen aus Messerfurnieren hergestellt worden sind (diese können aus Nadel- oder Laubholz bestehen), kann ein Durchbluten von Holzinhaltstoffen nicht in jedem Fall verhindert werden.</p> <p>Baufurniersperrholzplatten, hergestellt auf Schäl furnieren, sind bei der Verwendung im direkt bewitterten Bereich ungeeignet, um mit filmbildenden Anstrichsystemen beschichtet zu werden. Bitte nehmen Sie unsere technische Beratung in Anspruch.</p> <p>Nach den Richtlinien für die Beschichtung maßhaltiger Holzbauteile im Außenbereich, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwerterschutz; der VOB, Teil C; der DIN 18.363 und den Empfehlungen des Instituts für Fenstertechnik e.V., Rosenheim sind Holzbauteile vor Einbau in Gebäuden allseitig mit mindestens einer Grundbeschichtung und einer Zwischenbeschichtung zu versehen.</p> <p>Wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich.</p>
<b>Nachanstrich</b>	<p>Mit z. B. Koranol Ventilationslack oder auch mit allen handelsüblichen lösemittelhaltigen Deckfarben nach 12 Stunden Trocknung bei Normklima. Wir empfehlen grundsätzlich einen Probeanstrich.</p>
<b>Reinigung der Werkzeuge</b>	<p>Mit Pinselreiniger, Testbenzin oder Kunstharzverdünnung. Reinigungsreste ordnungsgemäß entsorgen.</p>

## 4. Besondere Hinweise

<b>Gefahrstoffverordnung</b>	<u>Gefahrenhinweise:</u>
	R 10      Entzündlich
	R 66      Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

## 4. Besondere Hinweise

<b>Gefahrstoffverordnung</b>	<u>Sicherheitsratschläge:</u>  S 24      Berührung mit der Haut vermeiden S 38      Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen S 51      Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden S 23      Gas/Dampf/Aerosol nicht einatmen  Enthält 2-Butanonoxim; Cobalt(2+)salze. Kann allergische Reaktionen hervorrufen
<b>Gebrauchs- und Warnhinweise</b>	Missbrauch kann zu Gesundheits- und Umweltschäden führen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Mit Produkt beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Bei Unfall, Unwohlsein oder Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Nicht bei offenem Licht und offenem Feuer arbeiten. Spritzen außerhalb geschlossener Anlagen gefährdet Gesundheit und Umwelt. Während der Verarbeitung und Trocknung für ausreichende Belüftung sorgen.
<b>Lagerung und Umweltschutz</b>	Bei der Lagerung und Verarbeitung die gesetzlichen Bestimmungen über die Reinhaltung von Grund- und Oberflächenwasser sowie der Luft beachten. Nur in Originalgebinden lagern! Gebinde nach Gebrauch dicht verschließen.  Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. <b>Nicht bei Temperaturen unter <math>\pm 0\text{ }^{\circ}\text{C}</math> (frostfrei) oder über <math>+30\text{ }^{\circ}\text{C}</math> lagern!</b>  Reinigungsreste sowie nicht restentleerte Gebinde ordnungsgemäß entsorgen (Sonderabfall-Sammelstelle). Restentleerte (tropffreie) Gebinde in Wertstoff-Sammelbehälter geben.
<b>Wassergefährdungsklasse</b>	WGK 1 gemäß VwVwS
<b>Produktcode</b>	<b>M-LL 01</b>
<b>EAK/AVV</b>	<b>08 01 11 – Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.</b>
<b>Transport</b>	Kein gefährliches Transportgut nach RID/ADR

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neuesten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten allgemein beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendung und Verarbeitung.  
Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegt, haften wir nur für die gleichbleibende Qualität unserer Holzschutzmittel gemäß unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen. In Zweifelsfällen bitten wir, unsere technische Beratung in Anspruch zu nehmen.